

Lebensrettende Hilfe rund um die Uhr

Schon seit langem stehen in einigen Einrichtungen der Gemeinde Defibrillatoren zur Verfügung, um im Notfall lebensrettende Hilfe leisten zu können. Der Nachteil dieser Geräte: sie sind nur erreichbar, so lange die jeweilige Einrichtung geöffnet ist.

Nun wurde in Nordheim der erste Defibrillator installiert, der permanent, also an 365 Tagen im Jahr jeweils rund um die Uhr erreichbar ist.

Der Defibrillator ist in das Konzept „Region der Lebensretter“ eingebunden. Das bedeutet, dass bei einem medizinischen Notfall parallel zum Rettungsdienst speziell geschulte Ersthelfer alarmiert werden. Dies geschieht über eine Smartphone-App. Dabei wird ein Helfer gezielt zum Standort des Defibrillators am Backhaus geschickt, während ein weiterer direkt zum Notfallort eilt, um sofort mit der Erstversorgung zu beginnen. So kann wertvolle Zeit gewonnen und die Überlebenschance der Betroffenen deutlich erhöht werden.

Der Defibrillator wurde an zentraler Stelle und gut sichtbar und erreichbar in der Ortsmitte am Backhaus angebracht. Dort steht er ab sofort im Notfall zur Verfügung.

Die Kosten in Höhe von 5.000 Euro für die Bereitstellung, den Betrieb und die Wartung und ebenso für die Einbindung in die App „Region der Lebensretter“ hat freundlicher Weise die Bürgerstiftung Nordheim übernommen. Dafür sehr herzlichen Dank!



Die drei Vorstände der Bürgerstiftung Nordheim (Dieter Koppenhöfer, Reinhard Blatt und Clemens Mauersberger, von r. nach l.) freuen sich über den nun betriebsbereiten Defibrillator.

Die Gemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich mit dem Standort und der Funktionsweise des Geräts vertraut zu machen. Im Notfall kann dies Leben retten.